

**Beschlussvorlage
71/117/2022
vom 21.04.2022**

Az.
Bezug-Nr.:
Bauhof
Dörthe Heller

Beratungsfolge	Termin	Status
Ortsrat Langförden	16.05.2022	öffentlich vorberatend
Verwaltungsausschuss	30.08.2022	nicht öffentlich beschließend

Stammschutz der Bäume in Langförden im Bereich der Dorferneuerung Austausch vs. Erhalt

Sachverhalt:

Im Rahmen der Dorferneuerung wurden entlang der Lange Str. in Langförden diverse Bäume gepflanzt. Davon wurden 19 Bäume in eine Baumgrube entlang der Straße mit einem Baumschutzgitter auf dem Boden und einem Anfahr- bzw. Stammschutz versehen. So ist der Wurzel- und Stammbereich des Baumes geschützt.

In den ersten Monaten nach Öffnung der neuen Straße wurden bereits mehrere Stammschutzelemente angefahren und beschädigt. Sie mussten erneuert werden, da Sie nicht mehr reparierbar waren. Bürger riefen an, da Sie den Schutz anscheinend beim Ein- bzw. Ausparken übersehen haben bzw. Sie sich auf das „Piepen“ der Einparkhilfe verlassen haben. Den Baum haben sie dabei ebenfalls übersehen.

Da die Straße komplett neugestaltet wurde und es einen fließenden Übergang vom Straßen- zum Gehweg bzw. Fußgängerbereich gibt, ist dies für viele Bürger erst einmal eine Umstellung. Durch den Tiefbord entlang des Straßenkörpers können die Autofahrer problemlos in allen Bereichen parken und nutzen vor allem auch den Geh- und Fußweg bzw. Flächen (Eisdiele), die nicht als Parkplatz ausgewiesen sind. Alles „Neue“ ist gewöhnungsbedürftig und bedeutet auch eine gewisse Eingewöhnungsphase.

Auch wenn der Stammschutz beim Ein- bzw. Ausparken nicht in der Ausparkhilfe erkannt wird, bleibt der Baum sichtbar. Die ausgewählten Stammschutzgitter passen sich der übrigen Gestaltung an und sind nicht so prägend wie die, der Großen Straße in Vechta. In Langförden sollte der Stammschutz nicht den Baum und die übrige Straßengestaltung überschatten, sondern ihn nur schützen. Die Reinigungs- bzw. Unterhaltungsarbeiten an den Gittern in der Innenstadt von Vechta sind sehr hoch. Aufgrund der Vielzahl der Stäbe und deren enge Maschenweite ist es sehr aufwendig und fast kaum möglich, diese zu reinigen. Stockaustriebe des Baumes können ohne Weiteres nicht fachgerecht entfernt werden.

In der letzten Sitzung des Orsrates wurden 3 Varianten vorgeschlagen, die näher betrachtet werden sollen:

Variante 1 – Stammschutz durch Baumpfähle ersetzen

Baumpfähle dienen der Stabilisierung und Verankerung des Baumes zum Schutz vor Sturm. So kann der Baum optimal anwachsen. Sie werden häufig in Beeten oder Rasenflächen genutzt. Die Baumverankerung in Langförden ist jedoch schon vorhanden. Hier wurden Baumanker genutzt, die nicht sichtbar im Boden sind. Das vorhandene Baumrost ermöglicht kein Aufstellen von Baumpfählen. Daher wurden hier die Anker gewählt. Der Ersatz des Stammschutzes durch Pfähle ist somit nicht praktikabel und sinnvoll.

Variante 2 – Umgestaltung des aktuellen Baumschutzes

Es sollte geprüft werden, ob der vorhandene Stammschutz so umgebaut werden kann, dass er mehr Zwischenstäbe bekommt und den Stamm gleichzeitig etwas höher umrahmt. Damit wäre eine Erkennbarkeit durch Ausparkhilfen ggf. gewährleistet. Der jetzige Stammschutz ist mit seiner Montage und Dicke der Stäbe auf die vorhandene Höhe bemessen und konzipiert worden. Der Hersteller übernimmt keine Garantie und Haftung für eine Umgestaltung. Zudem muss jeder Baumschutz dann mit einer neuen, angepassten Verankerung und einer neuen Pulverbeschichtung versehen werden. Dieses wäre sehr aufwendig und kostenintensiv.

Variante 3 – Ersatz des alten Stammschutzes durch einen neuen Schutz

Den jetzigen, niedrigeren Stammschutz könnte durch einen neuen, höheren Schutz ersetzt werden. Dort wäre das Modell LIGERO oder KASTELL denkbar.

LIGERO ist ein eher altertümliches Modell, vergleichbar mit dem der Innenstadt von Vechta. KASTELL wäre ähnlich wie das bisherige, nur höher, generell etwas moderner.

Kostenübersicht Austausch vs. Erhalt

Abbau alt & Aufbau neu:	250,00 € pro Stück	4.750,00 € Gesamt
Kosten neuer Stammschutz (Kastell):	703,29 € pro Stück	13.362,51 € Gesamt
Kosten neuer Stammschutz (Ligero):	497,42 € pro Stück	9.450,98 € Gesamt

(Angaben in brutto, insgesamt 19. Baumstandorte vorhanden)

Finanzielle Auswirkungen: ☐ ja ☐ nein		Haushaltsposition	
Gesamtkosten der Maßnahme (ohne Folgekosten)	Folgekosten	Finanzierung	Erfolgte Veranschlagung: ☐ ja mit ☐ nein

Beschlussempfehlung:

„Der alte Stammschutz soll nicht durch einen neuen ersetzt werden.“

Anlagen

Sonstiges - 16.02.2022 - Stammschutz KASTELL

Sonstiges - 18.02.2022 - LIGERO-Stammschutz Meierguss
vorhandener Stammschutz Fehr